Dénes Jánossy (1926–2005)

Am 16. August 2005 verstarb, nach langer und geduldig ertragener schwerer Krankheit der ungarische Paläontologe Prof. Dr. Dénes Jánossy in seiner Heimatstadt Budapest. Er gehörte zu den führenden Spezialisten für quartäre und spättertiäre Kleinsäuger und Vögel in der 2. Hälfte des vorigen Jahrhunderts. Für ihn als unermüdlichen Ausgräber war es selbstverständlich, dass das Gros des Fossilmaterials, welches die Grundlage für seine zahlreichen richtungsweisenden Veröffentlichungen mit mehr als 65 neu beschriebenen Taxa bildete, aus seinen eigenen Grabungen stammte. In der Paläontologengeneration der heute über 45jährigen nicht nur Ungarns, sondern ganz Europas dürfte es kaum einen Kollegen geben, der nicht



D. Jánossy 1985 Foto: Senckenbergische Forschungsstation für Ouartärpaläontologie Weimar

an mindestens einer Ausgrabung Jánossys teilgenommen und in dessen "Feld-Kolloquien" so manches zur Grabungsmethodik und Bestimmung von Microvertebraten dazugelernt hat. Die wunderbare hilfsbereite und liebenswürdige Art von Dénes Jánossy wird uns für immer als Beispiel großer Kollegialität in Erinnerung bleiben.

Um das Lebenswerk von D. Jánossy würdig zu beurteilen, sollte es nicht zuletzt im Rahmen der Entwicklung der Kleinsäugerpaläontologie insgesamt betrachtet werden. Fanden Kleinsäugerfossilien vor 1850, wenn überhaupt, so höchstens sporadisch Beachtung, so erlangte diese Fossilgruppe in der folgenden Periode bis 1900 eine erste systematische Berücksichtigung, da man ihre Bedeutung für die Ermittlung des geologischen Alters und der Klimabedingungen zur Entstehungszeit der Fundstellen zu verstehen begann. Mit der Entdeckung zahlreicher neuer Quartärfundstellen in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts kam es zu einer deutlichen Kenntniszunahme bezüglich des Kleinsäuger-Artenspektrums dieser geologischen Periode, und man schuf die Grundlagen für eine moderne Taxonomie und Stratigraphie. Die Jahre von 1950 bis 2000 waren durch eine stürmische Entwicklung kennzeichnet, in der sich die Zahl der bis dahin bekannten Fundstellen praktisch verzehnfachte, was endlich auch quantitative Faunenanalysen und -vergleiche ermöglichte. Ungarische Paläontologen spielten in allen dieser Entwicklungsphasen eine wesentliche Rolle. Im 19. Jahrhundert waren es Samuel Petényi, zu Beginn des 20. Jahrhunderts Lajos von Méhely, danach Tivadar Kormos, ab 1950 Miklos Kretzoi und schließlich Dénes Jánossy. Vor allem den drei letztgenannten Personen verdanken wir die genannte sprunghafte Entwicklung bei der Entdeckung, Ausgrabung und Auswertung neuer Fundstellen sowie viele innovative Ansätze bei der Gliederung und Rekonstruktion quartärer Faunen. D. Jánossy hat hierbei wichtige Bausteine geliefert. Auf sein immenses Fundmaterial sowie die Daten und Ergebnisse seiner Bearbeitungen greift auch die Generation der heutigen Ouartärpaläontologen mit großem Gewinn zurück.

Dénes Jánossy wurde am 24.3.1926 in Budapest als Sohn von Margit Boros und Dr. jur. Dénes Jánossy, einem in Ungarn sehr bekannten Historiker, geboren. Der Vater, dessen Vor-

name auch dem Sohn gegeben wurde, war vor dem 2. Weltkrieg zum Direktor des Nationalmuseums sowie zum Präsidenten der Ungarischen Nationalbibliothek und des Nationalarchivs berufen, nach dem Kriege jedoch von den damaligen stalinistischen Machthabern inhaftiert worden. Nach der Entlassung aus dem Gefängnis waren Privatstunden in Deutsch die einzigen Finkünfte, mit denen er seine Familie ernähren konnte. Der Sohn Dénes hatte sich bereits als Kind sehr für Naturwissenschaften, vor allem für die Ornithologie, interessiert. Er profitierte viel von den Auslandsreisen seines Vaters, wie z.B. jenen nach Italien, auf die er häufig mitgenommen wurde. Als nach dem Ende der k. k. Monarchie über Jahre die daraufhin nötige "Entflechtung" der österreichischen und ungarischen Geschichtsdokumente vollzogen wurde, ging der Vater für einige Jahre nach Wien zur Übernahme historischer Akten aus den dortigen Archiven. Der ihn begleitende Sohn wurde in der österreichischen Hauptstadt eingeschult und lernte Lesen und Schreiben somit zunächst in Deutsch. Erst mit der Rückkehr nach Budapest, wo er seinen Schulaufenthalt fortsetzte, kam die ungarische Schriftsprache als "Zweitsprache" hinzu. Dénes junior war demzufolge bereits von Kindesbeinen an mit der deutschen Sprache und Kultur vertraut, was sich später in – neben ungarischen und englischen – zahlreichen deutschsprachigen Publikation niederschlug. Ebenfalls bewies er bereits als Kind ein zeichnerisches Talent, das es ihm ermöglichte, seine Naturbeobachtungen auf Papier festzuhalten. Eine weitere Passion, die sich während seines Militärdienstes entwickelte und von den dortigen Vorgesetzten stets belächelt wurde - das Zeichnen und Sammeln topographischer Karten behielt er sein Leben lang bei.

Ab 1945 studierte D. Jánossy Naturgeschichte und Chemie an der Universität Eötvös, wo er 1948 das Diplom erlangte. Zu den akademischen Lehrern gehörten so bekannte Paläontologen, wie Gyula Éhik (1891-1964), András Tasnadi-Kubacska (1902-1977), László Vértes (1914-1968) und Miklos Kretzoi (1906-2005). Er promovierte (PhD) mit der 1958 eingereichten und 1962 verteidigten Arbeit "Die spätpleistozäne Vertebratenfauna der Kálmán-Lambrecht-Höhle und das Problem des Riss/Würm Interglazials". Das Doktorat der Ungarischen Akademie der Wissenschaften (DSc) erlangte er 1968 mit der 1966 fertig gestellten Arbeit zur "Stratigraphischen Analyse der mittelpleistozänen Vertebratenfaunen Europas". 1973 wurde er zum Titular-Professor ernannt. Seine erste Anstellung hatte er bereits 1946–1949 als paläontologischer Präparator am Ungarischen Naturhistorischen Museum erhalten. Von 1949-1951 war er hier als Konservator beschäftigt. 1951–1961 war Jánossy für die Ausbildung von Museologen zuständig, ab 1954 hielt er Vorlesungen für Archäologen und Geologen an der Budapester Universität. 1961–1970 wurde er Abteilungsleiter, 1970–1986 Leiter des Paläontologischen Museums. Nach seiner Pensionierung 1986 arbeitete er am Museum noch von 1986-1996 als Emeritus und wissenschaftlicher Berater. D. Jánossy war Mitglied zahlreicher ungarischer und ausländischer wissenschaftlicher Gesellschaften, so der Ungarischen Geologischen Gesellschaft (Vorstandsmitglied), der Ungarischen Speläologischen Gesellschaft, deren Präsidentschaft er 1966-1980 innehatte und der Ungarischen Akademie der Wissenschaften (Biologischer Zweig). Schließlich war er Gründer und langjähriger Präsident (1974–1990, ab 1990 Ehrenpräsident) der Ungarischen Ornithologischen Gesellschaft.

Sowohl im Gelände als auch am Schreibtisch war D. Jánossy ein unermüdlicher Arbeiter. Von über 50 verschiedenen Fundstellen hat er einzelne Fossilgruppen, in mehreren Lokalitäten sogar die Gesamtfauna bearbeitet. Das von ihm untersuchte Fundmaterial stammt zu überwiegenden Teilen aus seinen eigenen Grabungen, die ihn vorwiegend nach Nordungarn in das Bükk-Gebirge und in der Gegend von Osztramos, in das Villányier Gebirge in Südungarn sowie in Fundstellen in der unmittelbaren Umgebung von Budapest führten. Daneben bearbeitete er auch Wirbeltierfunde aus verschiedenen archäologischen Grabungen, wie denen in der Lovas-, der Hillebrand- und der Petényi-Höhle sowie in Vértesszőlős.

Beginnend mit seinen ersten Grabungen Ende der 40er Jahre bis in die erste Hälfte der 60er Jahre konzentrierte er sich zunächst auf Faunen des Bükk-Gebirges. Erste Bekanntheit erlangte er mit seinen Arbeiten über die Fundstellen von Istállóskő. In mehreren Aufsätzen berichtete er über die oberpleistozänen Wirbeltierfunde der Höhle [1, 5, 7] und die holozänen Kleinvertebraten der Felsnische [13] von Istállóskő. Besondere Beachtung verdienen die Funde der Kálmán-Lambrecht Höhle, die er in mehreren Arbeiten [4, 12, 28, 29] beschrieb. Diese Fauna stammt aus der Übergangsperiode der letzten Warm- in die darauffolgende Kaltzeit. Anhand eines charakteristischen Faunenelementes dieser Fundschicht, dem Stachelschwein, begründete D. Jánossy einen später vielzitierten stratigraphischen Leithorizont, den sogenannten "Hystrix-Horizont". In den späten 50er und frühen 60er Jahren folgten zahlreiche weitere Arbeiten zu oberpleistozänen Faunen, wie den Kleinsäugern der Lovas-Höhle [9], den Wirbeltierfaunen der Peténvi-Höhle [10], der Bivak-Höhle [11], der Hillebrandt-Höhle [19], den Kleinvertebraten [17] und Vogelresten [22] der Subalyuk-Höhle, den Wirbeltierresten der Rejtek-Felsnische [23] und den holozänen Vertebratenresten der Sikaliktya-Höhle [21]. Der Nachweis bedeutender, weil für die Biostratigraphie als Referenz-Faunen dienender mittelpleistozäner Funde gelang D. Jánossy dann mit den Funden aus den Felsnischen Tarkő [25, 79] und Uppony 1 [33, 37] sowie aus der Spaltenfüllung von Kövesvárad [27]. Die Fundstelle Tarkő erlangte eine besondere Bedeutung, da von hier gleich mehrere neuen Arten beschrieben werden konnten, u. a. die für das jüngere Mittelpleistozän wichtige Leitart Lagurus transiens aus der Steppenlemming-Evolutionslinie.

Aus Mittelungarn stammten die oberpleistozänen Funde von Tokod-Nagyberek [47], aus der Porlyuk-Höhle [62], aus der Függő-Höhle [115], aus den Travertinen von Süttő [102, 107] und aus der mittelpleistozänen Travertin-Fundstelle Vértesszőlős [124]. Fundstellen aus der unmittelbaren Umgebung von Budapest sind jene vom Újlaki-Berg [126] und von Győrújfalu [130]. Beide haben ein unterpleistozänes Alter.

Als äußerst ergiebig erwiesen sich die Fundstellen des Berges Osztramos an der nordungarischen Grenze, die Jánossy mit seinen Grabungsteams in den späten 60er und frühen 70er Jahren ausbeutete. Die fossilführenden Spalten lieferten Faunen mittelpliozänen (Lokalitäten 1, 9 und 13 – [56, 60, 66]), oberpliozänen (Lokalitäten 3 und 7 – [38, 39, 52, 76, 96]) sowie unterpleistozänen Alters (Lokalitäten 2, 8, 12, 14 – [50]). Diese Fundstellen wurden von Jánossy außerdem in mehreren zusammenfassenden Arbeiten dokumentiert [42, 44, 48, 51, 53, 89]. Besonders von den pliozänen Fundstellen aus Osztramos wurden zahlreiche neue Kleinsäugerund Vogelarten beschrieben.

Die letzte Periode der von D. Jánossy durchgeführten größeren Grabungskampagnen fand im Zeitraum Mitte der 70er bis Mitte der 80er Jahre im südungarischen Villányier Gebirge statt. Dies ist die Region der klassischen Fundstellen um Beremend, Villány und Nagyharsányhegy, aus denen bereits S. Petényi, L. Méhely, T. Kormos und M. Kretzoi wertvolles Fossilmaterial bezogen und hierauf biostratigraphische Abfolgen und entsprechende Pleistozängliederungen aufgebaut hatten. Jánossy führte vor allem in den Fundstellen Somssich-hegy, Villány 4 und Beremend Ausgrabungen durch. Ergebnis dieser Grabungen waren spezielle Arbeiten über die Faunen vom Somssich-hegy [114] und von Beremend 15, 16 und 17 [117, 119, 125, 128, 132].

Neben Funden aus ungarischen Lokalitäten bearbeitet D. Jánossy auch Fossilmaterial verschiedener ausländischer Fundstellen. Eine sehr fruchtbare Zusammenarbeit existierte mit dem Weimarer Institut für Quartärpaläontologie (jetzt Forschungsstation für Quartärpaläontologie des Forschungsinstituts Senckenberg), für dessen Schriftenreihe "Quartärpaläontologie" er zudem im wissenschaftlichen Beirat tätig war. Im Rahmen der komplexen Bearbeitungen der klassischen Thüringer Quartärfundstellen durch das genannte Institut übernahm Jánossy die Untersuchung der Insektivoren [32] und Vögel [31] von Voigtstedt, der Kleinsäuger [65, 72]

und Vogelreste [71] von Weimar-Ehringsdorf, der Kleinsäuger [82] und Vögel [83] von Weimar-Taubach, gemeinsam mit W.-D. Heinrich der Kleinsäuger [92] und Vögel [91] von Burgtonna 1 und der Säugetiere [94] und Vögel [93] von Burgtonna 2 sowie schließlich der Vögel von Untermaßfeld [134]. Vogelfaunen bearbeitete D. Jánossy weiterhin aus folgenden europäischen Fundstellen: aus der Curata-Höhle [34] in Rumänien, der Stránská skála [49] und Přezletice [98, 112] in Tschechien, von Hunas [113] in Deutschland sowie aus Hundsheim [63], Deutsch-Altenburg 2 und 4 [105] sowie aus der Repolusthöhle [123] in Österreich.

Weitere Arbeiten beschäftigten sich mit speziellen Themen einzelner Taxa, wie die Publikationen über Molarenformen rezenter *Microtus*-Funde [18, 75], quartäre Steinadler [16], fossile und rezente Gewöllereste des Uhus [46], die Ahnenformen der Graugans [109], die Humeri der Sperlingsvögel [111], pleistozäne Kraniche [120] usw. Obwohl bei der weitaus überwiegenden Zahl der Veröffentlichungen die Kleinsäuger und Vögel im Mittelpunkt standen, bearbeitete Jánossy häufig die gesamte Wirbeltierfauna, d. h. auch die Großsäugerreste. Einige Publikationen widmete sich zudem speziell Fragestellungen zu Großsäugern: Mastodonten [8, 55], Flusspferden [24], dem Ur [108] und Großsäugerfunden verschiedener ungarischer Lokalitäten [96, 101].

In zahlreichen synthetisch zusammenfassenden Übersichtsarbeiten gelang es D. Jánossy, aus den Daten der genannten Einzelfundstellen die stratigraphisch-biogeographische Verbreitung zu rekonstruieren. Diese Arbeiten behandelten z. B. holozäne [14, 15] und mittelpleistozäne Kleinvertebraten [53] bzw. die gesamte Säugetier- und Avifauna [36, 40, 41, 59, 78]. Seine Übersichten zu den pleistozänen Kleinsäugern Mitteleuropas [20, 30] sowie Südost-Europas und des vorderen Orients [133] bildeten lange Jahre das Richtmaß jedes Vergleiches europäischer Faunen. Weitere Arbeiten widmeten sich den durch Kleinsäuger definierten Grenzziehungen zwischen Plio- und Pleistozän [58] sowie zwischen Unter- und Mittelpleistozän [43]. Der Erwähnung wert sind weiterhin seine zahlreichen paläoornithologischen Übersichtsarbeiten [64, 80, 86, 97, 100, 103, 116, 121], die jeweils einzelne Vogelgruppen im Quartär des Karpatenbeckens monographisch behandelten. Die zweifellos am meisten zitierte Publikation aus dem Schaffen D. Jánossys ist sein kompendienartiges Werk über die Vertebratenfaunen Ungarns [99 – in ungarisch, 118 – in englisch]. Dieses Buch gehört wohl zu den von Quartärpaläontologen und Zoologen am meisten zitierten regionalen Übersichtsarbeiten über pleistozäne Wirbeltierfaunen in Europa.

Dénes Jánossy hinterlässt ein wissenschaftliches Lebenswerk, welches wesentlich zur Kenntniserweiterung auf den Gebieten quartärer Kleinsäuger und Vögel beigetragen hat. Sowohl Kleinsäugerpaläontologen als auch Paläoornithologen betrachten ihn als einen ihrer wichtigen Wegbereiter, der einerseits über die entsprechende Detailkenntnis, andererseits über den "Blick für das Ganze" verfügte. Interessanterweise beschäftigte er sich im Laufe der Zeit mit geologisch immer älteren Funden. Waren die Faunen in seinen ersten Arbeiten der 50er Jahren ausschließlich holozänen und spätpleistozänen Alters, so folgten in den 60er Jahren Fossilreste aus älteren Abschnitten des Quartärs, mit den Bearbeitungen der Funde von Osztramos auch solche des Ober- und Mittelpliozäns. Die in seinen letzten Arbeiten beschriebenen fossilen Vogelfaunen stammten aus den obermiozänen Fundstellen Polgárdi [122, 127, 131] und Rudabánya [129, 135].

Zwei Dinge werden uns beim Gedenken an Dénes Jánossy stets in Erinnerung bleiben: sein wissenschaftlicher Enthusiasmus und sein herzlicher Umgang, den auch die Fachkollegen als eine kompromisslose Fairness und Güte kennen lernen konnten, verbunden mit Wiener Charme alter Schule. Durch diese Wesenszüge, die ihm eine sehr angenehme Ausstrahlung verliehen, wirkte er auf die jüngeren Kollegen stets wie eine Vaterfigur. Nicht zuletzt spielte sicher eine Rolle, dass er in der 52 Jahre währenden Ehe mit Emmy Jánossy (geb. Kölley) auch ein

beispielhafter Familienvater gewesen ist, mit 3 Söhnen und 14 Enkeln. Während der letzten Jahre, in denen er durch seine Krankheit überwiegend an das Bett gefesselt war und nicht mehr wissenschaftlich arbeiten konnte, wurde er von seiner Familie aufopferungsvoll gepflegt.

Danksagung

Für Informationen zum Leben von D. Jánossy, die Überlassung von Literatur und sowie für weitere Anregungen danke ich Frau Emmy Jánossy, Dr. László Jánossy, Prof. Dr. Dr. H.-D. Kahlke, Dr. habil. R.-D. Kahlke, Dr. G. Storch, Dr. W.-D. Heinrich, Dr. M. Gasparik, Dr. T. Kecskeméti, Frau Dr. F. Marcolini und Dr. R. Ziegler.

Tab. 1 Wissenschaftliche Schriften von Dénes Jánossy

- [1] Jánossy, D. (1952): Die Aurignacien-Fauna der Höhle von Istállóskő. Földtani Közlöny 83, 183-199. Budapest.
- [2] Jánossy, D. (1953a): Ritkább emlősök (*Sicista, Apodemus, Asinus*) a dorogi és máriaremetei késői pleisztocénből. (Seltene Säugetiere [Sicista, Apodemus, Asinus] aus dem Spätpleistozän von Dorog und Máriaremete). Földtani Közlöny 83, 419–429. Budapest. (in ungarisch).
- [3] Jánossy, D. (1953b): Neueres Vorkommen seltener Säugetiere (Sicista, Apodemus, Asinus) aus dem ungarländischen Spätpleistozän. – Földtani Közlöny 83, H. 10–12, 430–436. Budapest.
- [4] Jánossy, D. (1953 c): A Lambrecht Kálmán barlang faunája. (Fauna der Kálmán-Lambrecht-Höhle). Archaeologiai Értesítő 80, 27–28. Budapest. (in ungarisch).
- [5] Jánossy, D. (1954 a): Fossile Ornis aus der Höhle von Istállóskő. Aquila 55-58 (1948-51), 205-223. Budapest.
- [6] Jánossy, D. (1954 b): Fossile Microtinen aus dem Karpatenbecken. I. Lemminge. Annales Historico-naturales Musei Nationalis Hungarici, Ser. Nov. 5, 39–48 + pl. I. Budapest.
- [7] Jánossy, D. (1955 a): Die Vogel- und Säugetierreste der spätpleistozänen Schichten der Höhle von Istállóskő. Acta archaeologica Academiae Scientiarum Hungaricae 5, 149–180. Budapest.
- [8] Jánossy, D. (1955 b): Stosszahnfund eines zygodonten Mastodons aud dem Levantikum von Balatonszentgyörgy. -Annales Historico-naturales Musei Nationalis Hungarici, Ser. Nov. 6, 87–92 + Tafel VI. Budapest.
- [9] Jánossy, D. & L. Vértes (1955): Fauna. In: Mészarós, G. & L. Vértes (Eds.), A paint mine form the early upper paeolithic age near Lovas (Hungary, Country Veszprém). – Acta archaeologica Academiae Scientiarum Hungaricae 5, 1–34. Budapest.
- [10] Jánossy, D. (1957): Die Fauna der Petényi-Höhle. In: Vértes, L. (Ed.), Ausgrabungen in der Petényi- und Peskő-Höhle. – Folia Archaeologica 8, 11–12. Budapest.
- [11] Jánossy, D., Kretzoi-Varrók, S., Herrmann, M. & L. Vértes, (1957): Forschungen in der Bivakhöhle, Ungarn. Eiszeitalter und Gegenwart 8, 18–36. Öhringen.
- [12] Jánossy, D. (1958): A Lambrecht Kálmán-barlang késői pleisztocén gerinces faunája és a rissz-würm interglaciális problémája. (Die spätpleistozäne Vertebratenfauna der Kálmán-Lambrecht-Höhle und das Problem des Riss/Würm Interglazials). Diss. (PhD), 254 pp. Budapest. (in ungarisch).
- [13] Jánossy, D. (1959a): Kleinvertebratenfauna aus der holozänen Ausfüllung der Felsnische von Istállóskő. Vertebrata Hungarica 1, H. 1, 113–120. Budapest.
- [14] Jánossy, D. (1959b): Neuere Angaben zur Kenntnis der postglazialen und holozänen Kleinvertebratenfauna Ungarns. – Annales Historico-naturales Musei Nationalis Hungarici 51, 113–119. Budapest.
- [15] Jánossy, D. (1960a): Nacheiszeitliche Wandlungen der Kleinsäugerfauna Ungarns. Zoologischer Anzeiger 164, H. 3/4, 114–121. Leipzig.
- [16] Jánossy, D. (1960b): Steinadler (Aquila chrysaëtos, L.) und Bartgeier (Gypaëtus barbatus. L.) aus dem Pleistozän Ungarns. Vertebrata Hungarica 2, H. 1, 133–136. Budapest.
- [17] Jánossy, D. (1960c): Wirbeltierkleinfauna aus den Moustérienschichten der Subalyuk-Höhle (Nordostungarn). Anthropos, Supplement: Mammalia Pleistocaenica I, 71–75. Brno.
- [18] Jánossy, D. & E. Schmidt (1960): Extreme Varianten des M₁ der Feldmaus (*Microtus arvalis* Pall.) in Ungarn. Vertebrata Hungarica 2, 137–142. Budapest.
- [19] Jánossy, D. & G. Topál (1960): Faunistische Ergebnisse. In: Vertes et al., Die Wandgravierungen in der Hillebrand-Jenő-Höhle - Folia Archaeologica 12, 12–14. Budapest.
- [20] Jánossy, D. (1961): Die Entwicklung der Kleinsäugerfauna Europas im Pleistozän (Insectivora, Rodentia, Lagomorpha). Zeitschrift für Säugetierkunde 26, H. 1, 40–50. Hamburg, Berlin.
- [21] Jánossy, D. & B. Darnay-Dornyai (1961): A Sikaliktya barlang (Keszthelyi hegység) szubfosszilis faunája. (Die subfossile Fauna der Sikaliktya-Höhle [Keszthely-Gebirge]). Vertebrata Hungarica 3, 119–122. Budapest. (in ungarisch mit deutscher Zusammenfassung).

- [22] Jánossy, D. (1962a): Eine fossile Vogelfauna aus den Moustérien-Schichten der Subalyuk-Höhle im Dunkten (Nordostungarn). (Fosszilis madárfauna a Subalyuk (Bükk-Hegység) jégkori Rétegeiből). Aquila 67–68 (1960–1961), 175–188. Budapest.
- [23] Jánossy, D. (1962b): Vorläufige Ergebnisse der Ausgrabungen in der Felsnische Rejtek 1. (Bükkgebirge, Gem. Répáshuta). Karszt- és Barlangkutatás 3 (1961), 49–58. Budapest.
- [24] Jánossy, D. (1962c): Az első fosszilis vizilóleletek hazánk pleisztocénjéből. (Der erste Nachweis von Hippopotamus antiquus Desmarest, 1822 im ungarischen Altpleistozän [Budapest]). Állattani közlemények 49, H. 1–4, 63–74 + pl. 1–2. Budapest. (in ungarisch mit deutscher Zusammenfassung).
- [25] Jánossy, D. (1962d): Vorläufige Mitteilung über die Mittelpleistozäne Vertebratenfauna der Tarkő-Felsnische (NO-Ungarn, Bükk-Gebirge). Annales Historico-naturales Musei Nationalis Hungarici, pars Mineralogica et Palaeontologica 54, 155–176. Budapest.
- [26] Jánossy, D. (1962e): Az 1961 évi INQUA-kongresszus őslénytani ülései. (Paläontologische Sektion des INQUA-Kongresses 1961). Földrajzi Közlemények, N.S. 9, 88, H. 4, 351. Budapest. (in ungarisch).
- [27] Jánossy, D. (1963a): Die altpleistozäne Wirbeltierfauna von Kövesvárad bei Répáshuta (Bükk-Gebirge). Annales Historico-naturales Musei Nationalis Hungarici, pars Mineralogica et Palaeontologica 55, 109–141. Budapest.
- [28] Jánossy, D. (1963b): Letztinterglaziale Vertebraten-Fauna aus der Kálmán Lambrecht-Höhle (Bükk-Gebirge, Nordost-Ungarn) I. Acta Zoologica Academiae Scientarum Hungaricae 9, H. 3–4, 293–331. Budapest.
- [29] Jánossy, D. (1964a): Letztinterglaziale Vertebraten-Fauna aus der Kálmán Lambrecht-Höhle (Bükk-Gebirge, NO-Ungarn) II. – Acta Zoologica Academiae Scientarum Hungaricae 10, H. 1–2, 139–197. Budapest.
- [30] Jánossy, D. (1964b): Evolutionsvorgänge bei pleistozänen Kleinsäugern. Zeitschrift für Säugetierkunde 29, H. 5, 285–289. Hamburg, Berlin.
- [31] Jánossy, D. (1965a): Vogelreste aus den altpleistozänen Ablagerungen von Voigtstedt in Thüringen. Paläontologische Abhandlungen, Abteilung A Paläozoologie 2, H. 2–3, 335–361 + pl. 6–7. Berlin.
- [32] Jánossy, D. (1965b): Die Insectivoren-Reste aus dem Altpleistozän von Voigtstedt in Thüringen. Paläontologische Abhandlungen, Abteilung A Paläozoologie 2, H. 2–3, 663–678 + pl. 15. Berlin.
- [33] Jánossy, D. (1965c): Nachweis einer jungmittelpleistozänen Kleinvertebratenfauna aus der Felsnische Uppony I (Nordungarn). Karszt- és Barlangkutatás, 4, 55–68. Budapest.
- (Nordungarn). Karszt- és Barlangkutatás, 4, 55–68. Budapest. [34] Jánossy, D. (1965d): Fossile Vogelfauna aus den Moustérien-Schichen der Curată-Höhle (Rumänien). Vertebrata
- Hungarica 7, H. 1–2, 101–116. Budapest.
 [35] Jánossy, D. (1965e): Vertebrate microstratigraphy of the Middle Pleistocene in Hungary. Acta Geologica Hungarica 9, 145–152. Budapest.
- [36] Jánossy, D. (1966): Az európai közép-pleisztocén gerinces fauna rétegtani értékelése. (Stratigraphische Analyse der Vertebratenfauna des Mittelpleistozäns von Europa). Diss. (DSc), 424 pp. Budapest. (in ungarisch).
- [37] Jánossy, D., Krolopp, E. & K. Brunnacker (1968): Die Felsnische Uppony I (Nordungarn). Eiszeitalter und Gegenwart 19, 31–47. Öhringen.
- [38] Jánossy, D. (1969a): Új Eomyida (Rodentia, Mammalia) a bódvaszilasi Osztramosi kőfejtő 3. lelethelyének alsópleisztocén faunájából. (A new species of Eomyidae (Rodentia, Mammalia) from the Lower Pleistocene fauna of locality no. 3 of the Osztramos quarry of Bódvaszilas). Őslénytani Viták Discussiones Palaeontologicae 13, 5–31. Budapest. (in ungarisch).
- [39] Jánossy, D. (1969b): A new Eomyid (Rodentia, Mammalia) from the Lowest Pleistocene of Hungary. Öslénytani Viták Discussiones Palaeontologicae 13, 33–40. Budapest.
- [40] Jánossy, D. (1969c): Stratigraphische Auswertung der europäischen mittelpleistozänen Wirbeltierfauna. Teil I. Berichte der Deutschen Gesellschaft für Geologische Wissenschaften, Reihe A Geologie und Paläontologie 14, H. 4, 367–438. Berlin.
- [41] Jánossy, D. (1969d): Stratigraphische Auswertung der europäischen mittelpleistozänen Wirbeltierfauna. Teil II. Berichte der Deutschen Gesellschaft für Geologische Wissenschaften, Reihe A Geologie und Paläontologie 14, H. 5, 573–643. Berlin.
- [42] Jánossy, D. (1969e): Gerinces őslénytani ásatások az Esztramoson. (Wirbeltierausgrabungen auf dem Berg Osztramos). Karszt- és Barlangkutatás 5, 2. Budapest. (in ungarisch).
- [43] Jánossy, D. (1970a): The boundary of Lower-Middle Pleistocene on the basis of microvertebrates in Hungary. Palaeogeography, Palaeoclimatology, Palaeoecology 8, 147–152. Amsterdam.
- [44] Jánossy, D. (1970b): Újabb őslénytani ásatások az Esztramoson. (Aktuelle Ausgrabungen auf dem Berg Osztramos). Karszt- és Barlangkutatás 6, 8. Budapest. (in ungarisch).
- [45] Jánossy, D. (1970c): Ein neuer Eomyide (Rodentia, Mammalia) aus dem Ältestpleistozän ("Oberes Villafrankium", Villányium) des Osztramos (Nordungarn). Annales Historico-naturales Musei Nationalis Hungarici, pars Mineralogica et Palaeontologica 62, 99–113. Budapest.
- [46] Jánossy, D. & E. Schmidt (1970): Die Nahrung des Uhus (*Bubo bubo*). Regionale und erdzeitliche Änderungen. Bonner zoologische Beträge 21, H. 1/2, 25–51. Bonn.
- [47] Jánossy, D. (1971a): Der erste Nachweis einer Kalt-Moustérien Vertebratenfauna in Ungarn (Tokod- Nagyberek, Kom. Komárom). – Vertebrata Hungarica (1970/1972) 12, 103–110. Budapest.

- [48] Jánossy, D. (1971b): Újabb ásatások a tornaszentandrási Osztramos hegyen. (Recent excavations on the Osztramos Hill of Tornaszentandrás). Karszt- és Barlangkutatás 1, 41–42. Budapest. (in ungarisch mit englischer Zusammenfassung).
- [49] Jánossy, D. (1972a): Die mittelpleistozäne Vogelfauna der Stránská skála. Anthropos 20 (N.S. 12), 35 64 + pl. 1–2. Brno.
- [50] Jánossy, D. (1972b): Ein kleiner Hystrix aus dem Altpleistozän der Fundstelle Osztramos 8. (Nordungarn.). Vertebrata Hungarica 13, 163–182 + pl. 1. Budapest.
- [51] Jánossy, D. (1972c): Az 1971. évi Osztramosi ásatások eredményei (előad. kiv.). (Ergebnisse der Grabungen in Osztramos 1971 (Vortragsauszug)). Karszt- és Barlangkutatás 1972, H. 2, 7–8. Budapest. (in ungarisch).
- [52] Jánossy, D. (1972d): A plio-pleistoén határkérdész az Osztramos 7-es lelőhely aprógerinces faunája alapján.ad. kiv.). (Die Frage der Plio-Pleistozän-Grenze anhand der Kleinvertebratenfauna der Fundstelle Osztramos 7 (Vortragsauszug)). Karszt- és Barlangkutatás 1972, H. 5, 5–6. Budapest. (in ungarisch).
- [53] Jánossy, D. (1972e): Az Őslénytani szakbizottság 1972. évi jelentése. (Paläontologischer Fachkommissionsbericht von 1972). Karszt- és Barlangkutatás 1972, H. 7, 10–11. Budapest. (in ungarisch).
- [54] Jánossy, D. (1972 f): Ősvilág az Osztramoson.lénytani szakbizottság 1972. évi jelentése. (Urwelt am Berg Osztramos). Magyar Hirlap 1972, máj. 5. Budapest. (in ungarisch).
- [55] Jánossy, D. (1972g): Masztodonlelet nagykanizsa környékéröl. Nakgyk. Th. Györ. Muz. Jubil. Emlék. (Mastodonfund von Nagykanizsa). A Nagykanizsai Thúry György Múzeum Jubileumi Emlékkönyvéböl, 231–237. Nagykanizsa. (in ungarisch mit deutscher Zusammenfassung).
- [56] Jánossy, D. (1972h): Middle Pliocene Microvertebrate Fauna from the Osztramos Loc. 1 (Northern Hungary). Annales Historico-naturales Musei Nationalis Hungarici 64, 27–52. Budapest.
- [57] Heinrich, W.-D. & D. Jánossy (1973): Lagurus lagurus (Pallas, 1773) (Rodentia, Mammalia) aus dem Jungpleistozän von Burgtonna (Bezirk Erfurt). – Zeitschrift für geologische Wissenschaften 1, H. 5, 587–592. Berlin
- [58] Jánossy, D. (1973a): The boundary of the Plio-Pleistocene based on the Microvertebrates in North Hungary (Osztramos Locality 7). Vertebrata Hungarica 14, 101–113. Budapest.
- [59] Jánossy, D. (1973b): Mid-Pleistocene microfaunas of Continental Europe and adjoining areas. Paper prepared in advance for participants in Burg Wartenstein Symposium 58, July 2–11, 1973: Stratigraphy and patterns of cultural change in the Middle Pleistocene. 1–33. Wenner-Gren Foudation for Anthropological Research, New York.
- [60] Jánossy, D. (1973c): New Species of Episoriculus from the Middle Pliocene of Ostramos (North Hungary). Annales Historico-naturales Musei Nationalis Hungarici 65, 49–55. Budapest.
- [61] Jánossy, D. (1973d): Mid-Pleistocene microfaunas of Continental Europe and adjoining areas. In: Butzer, K. W. & G. L. Isaac (Eds.), After the Australopithecines. 375–397. Mouton puplishers: The Hague, Paris.
- [62] Jánossy, D., Kordos, L., Krolopp, E. & G. Topál (1973): The Porlyuk cave of Jósvafő. Karszt- és Barlangkutatás 7, 15-59. Budapest.
- [63] Jánossy, D. (1974a): Die mittelpleistozäne Vogelfauna von Hundsheim (Niederösterreich). Sitzungsberichte der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, mathematisch-naturwissenschaftlichen Klasse, Abteilung 1, 182, H. 6-8, 211-257. Wien.
- [64] Jánossy, D. (1974b): Upper Pliocene and Lower Pleistocene Bird Remains from Poland. Acta zoologica cracoviensia 19, H. 21, 531–564 + pl. 23–24. Kraków.
- [65] Jánossy, D. (1974c): Die Kleinsäuger-Fauna aus dem Pariser-Horizont und den untersten Schichten des Oberen Travertins (Proben M 3, M 5–8 und d). In: Steiner, W. Zur geologischen Dokumentation des Pariser-Horizontes im Travertinprofil von Ehringsdorf bei Weimar. In: Kahlke, H.-D. (Ed.), Das Pleistozän von Weimar Ehringsdorf. Teil 1 Abhandlungen des Zentralen Geologischen Instituts, Paläontologische Abhandlungen 21, 233–234. Berlin.
- [66] Jánossy, D. (1974d): New "Middle Pliocene" Microvertebrate fauna from Northern Hungary (Osztramos Loc. 9).
 Fragmenta Mineralogica et Palaeontologica 5, 17-26. Budapest.
- [67] Jánossy, D. (1974e): Neuere Angaben zur Entwicklungsgeschichte der Kleinsäugerfauna Europas im Pleistozän. Symposium Theriologicum II. Proceedings of the International Symposium on Species and Zooeography of European Mammals held in Brno, November 22–26, 1971. Praha
- [68] Jánossy, D. (1974f): Some New Data on Faunistical Exchanges through the Bering-Bridge. Aquila 80/81, 81–89. Budapest
- [69] Jánossy, D. (1975a): New "Middle Pliocene" Microvertebrate fauna from Northern Hungary (Osztramos 9. and 13.). In: Alberdi M. T. & E. Aguirre (Eds.), Actas I Coloquio Internacional sobre Biostratigrafia Continental del Neogeno Superior y Cuaternario Inferior, Montpellier, 25-IX Madrid, 11-X, 1974 Trabajos sobre Neogeno Cuaternario 4, 93–97. Madrid.
- [70] Jánossy, D. (1975b): 7. Pliomys lenki in Ungarn. In: Bartolomei, G., Chaline, J., Fejfar, O., Jánossy, D., Jeannet, M., Koenigswald, W. v. & K. Kowalski (1975): Pliomys lenki (Heller, 1930)(Mammalia, Rodentia) en Europe. Acta zoologica cracoviensia 20, H. 10, 427–430. Kraków.

- [71] Jánossy, D. (1975c): Fossile Vogelknochen aus den Travertinen von Weimar-Ehringsdorf. In: Kahlke, H.-D. (Ed.), Das Pleistozän von Weimar Ehringsdorf. Teil 2 – Abhandlungen des Zentralen Geologischen Instituts, Paläontologische Abhandlungen 23, 147–151. Berlin.
- [72] Jánossy, D. (1975d): Kleinsäugerfunde aus den Travertinen von Weimar-Ehringsdorf. In: Kahlke, H.-D. (Ed.), Das Pleistozän von Weimar Ehringsdorf. Teil 2 – Abhandlungen des Zentralen Geologischen Instituts, Paläontologische Abhandlungen 23, 501–511. Berlin.
- [73] Jánossy, D. (1975e): Tarcal-Citrombánya őskőkori lelőhely gerinces faunája. (Altsteinzeitliche Vertebratenfauna von Tarcal-Citrombánya (NO-Ungarn)). Folia Archaeologica 25, 26. Budapest. (in ungarisch).
- [74] Jánossy, D. (1975f): The Decision of the International Colloquium on the Problem "The Boundary between Neogene and Quaternary" (Tbilisi 1972). – Actas i Coloquio International Sobre Biostratigrafia Continental del Neogeno Superior y Cuaternario Inferior. – Trabados sobre Neogeno-Cuaternario 4, 19–20. Madrid
- [75] Jánossy, D. & E. Schmidt, (1975): Extreme Varianten des M1 der Feldmaus (*Microtus arvalis* Pallas) in Ungarn II. Zeitschrift für Säugetierkunde 40, 34–36. Hamburg, Berlin.
- [76] Jánossy, D. & A. J. Van der Meulen (1975): On Mimomys (Rodentia) from Osztramos-3, North Hungary. Koninklijke Nederlandse Akademie van Wetenschapen, Proceedings, Series B 78, H. 5, 381–391. Amsterdam.
- [77] Jánossy, D. (1976a): Nekotorye novye dannye o faunisticheskom obmene cheres Beringijskij most. (Einige neue Daten zum Faunenaustausch über die Beringstraße). In: Kontrimavichus, V. L.(Ed.), Beringia v Kajnozoe. 273–279. Vladivostok. (in russisch mit englischer Zusammenfassung).
- [78] Jánossy, D. (1976b): Die Revision jungmittelpleistozäner Vertebratenfaunen in Ungarn. Fragmenta Mineralogica et Palaeontologica 7, 29-54. Budapest.
- [79] Jánossy, D. (1976c): Die Felsnische Tarkő und die Vertebratenfauna ihrer Ausfüllung. Karszt- és Barlangkutatás 8, 3–106. Budapest.
- [80] Jánossy, D. (1976d): Plio-Pleistocene bird remains from the Carpathian Basin. I. Galliformes. 1. Tetraonidae. Aquila 82, 13–36. Budapest.
- [81] Jánossy, D. & L. Kordos (1976): Pleistocene-Holocene mollusc and vertebrate fauna of two caves in Hungary. Annales Historico-naturales Musei Nationalis Hungarici 68, 5–29. Budapest.
- [82] Heinrich, W.-D. & D. Jánossy (1977): Insektivoren und Rodentier aus dem Travertin von Taubach bei Weimar. In: H.-D. Kahlke (Ed.), Das Pleistozän von Taubach bei Weimar – Quartärpaläontologie 2, 401–411+ pl. 47–48. Berlin.
- [83] Jánossy, D. (1977a): Die fossilen Vogelreste aus den Travertinen von Taubach. In: H.-D. Kahlke (Ed.), Das Pleistozän von Taubach bei Weimar Quartärpaläontologie 2, 171–175 + pl. 9. Berlin.
- [84] Jánossy, D. (1977b): New microstratigraphic horizons in the vertebrate chronology of the Hungarian Pleistocene. Földrajzi Közlemények 25, H. 101, 161–169. Budapest.
- [85] Jánossy, D. (1977c): Új finomrétegtani szint Magyarország pleisztocén őslénytani sorozatában. (Neue mikrostratigraphische Horizonte in der Vertebratenchronologie des Ungarischen Pleistozäns). Földrajzi Közlemények 25, H. 101, 170–174. Budapest. (in ungarisch).
- [86] Jánossy, D. (1977d): Plio-Pleistocene bird remains from the Carpathian Basin. II. Galliformes. 2. Phasianidae. Aquila 83, 29–42. Budapest.
- [87] Jánossy, D. (1977e): A hazai barlangok gerinces őslénytani kutatása. (Wirbeltierpaläontologische Forschung in ungarischen Höhlen). Karszt és Barlang 1977, H. I-II, 39–42. Budapest. (in ungarisch).
- [88] Jánossy, D. (1977f): Results of Palaeontological Excavations in Caves of Hungary. Karszt és Barlang Special Issue, 49–52. Budapest
- [89] Jánossy, D. & L. Kordos (1977): Az Osztramos gerinces lelőhelyeinek faunisztikai és karsztmorfológiai áttekintése (1975-ig). (The faunistical and karst-morphological review of the paleontological localities for vertebrates of Osztramos [Northern Hungary]). Fragmenta Mineralogica et Palaeontologica 8, 39–72. Budapest. (in ungarisch mit englischer Zusammenfassung).
- [90] Krolopp, E., Schweitzer, F., Scheuer, Gy., Dénes, Gy., Kordos, L., Skoflek, I. & D. Jánossy, (1977): A budai Várhegy negyedkori képződményei. (Quartärpaläontologische Funde vom Budaer Burghügel in Budapest). – Földtani Közlöny 106, H. 3, 193–228. Budapest. (in ungarisch).
- [91] Heinrich, W.-D. & D. Jánossy (1978a): Nachweis von Anas platyrhynchos Linnaeus, 1758 (Anatidae, Aves) aus dem Travertin von Burgtonna in Thüringen. In: Kahlke, H.-D. (Ed.), Das Pleistozän von Burgtonna in Thüringen – Quartärpaläontologie 3, 103–105. Berlin: Akademie-Verlag.
- [92] Heinrich, W.-D. & D. Jánossy (1978b): Insektivoren und Rodentier aus dem Travertin von Burgtonna in Thüringen. In: Kahlke, H.-D. (Ed.), Das Pleistozän von Burgtonna in Thüringen Quartärpaläontologie 3, 167–170. Berlin: Akademie-Verlag.
- [93] Heinrich, W.-D. & D. Jánossy, (1978c): Fossil Vogelreste aus der jungpleistozänen Deckschichtenfolge über dem Travertin von Burgtonna in Thüringen. In: Kahlke, H.-D. (Ed.), Das Pleistozän von Burgtonna in Thüringen Quartärpaläontologie 3, 227–229. Berlin: Akademie-Verlag.

- [94] Heinrich, W.-D. & D. Jánossy, (1978d): Fossile Säugetierreste aus einer jungpleistozänen Deckschichtenfolgen über dem interglazialen Travertin von Burgtonna in Thüringen. In: Kahlke, H.-D. (Ed.), Das Pleistozän von Burgtonna in Thüringen Quartärpaläontologie 3, 231–254. Berlin: Akademie-Verlag.
- [95] Jánossy, D. (1978a): Die Auswirkungen der Inlandvereisungen auf die Kleinvertebratenfauna im Periglazialraum.
 Schriftenreihe für geologische Wissenschaften 9,137–144. Berlin: Akademie-Verlag.
- [96] Jánossy, D. (1978b): Larger Mammals from the Lowermost Pleistocene Fauna, Ostramos, Loc. 7 (Hungary). Annales Historico-naturales Musei Nationalis Hungarici 70, 69–79. Budapest.
- [97] Jánossy, D. (1978c): Plio-Pleistocene bird remains from the Carpathian Basin. III. Strigiformes, Falconiformes, Caprimulgiformes, Apodiformes. – Aquila 84, 9–36. Budapest.
- [98] Jánossy, D. (1979a): Aves. In: Šibrava, V., Absolon, A., Bucha, V., Fejfar, O., Fridrich, J., Horáček, I., Horáček, J., Jánossy, D., Kneblová-Vodičková, V., Kovanda, J., Králík, F., Kysela, B., Němec, J., Obrhelová, N., Růžičková, E., Smolíková, L. & E. Vlček, Erforschung der Pleistozänablagerungen auf dem Hügel Zlaty Kopec bei Přezletice (NO-Rand Von Prag). I. Teil Antropozoikum, sbornik geologických věd 12, 99–100. Praha.
- [99] Jánossy, D. (1979b): A magyarországi pleistocén tagolása gerinces faunák alapján. (Pleistocene vertebrate faunas of Hungary). – 207 pp. Akadémiai Kiadó: Budapest. (in ungarisch).
- [100] Jánossy, D. (1979c): Plio-Pleistocene bird remains from the Carpathian Basin. IV. Anseriformes, Gruiformes, Charadriiformes, Passeriformes. – Aquila 85, 11–39. Budapest.
- [101] Jánossy, D. & I. Vörös, (1979): Grossäuger Streufunde aus dem Pleistozän Ungarns. Fragmenta Mineralogica et Palaeontologica 9, 21–60. Budapest.
- [102] Brunnacker, K., Jánossy, D., Krolopp, E., Skoflek, I. & B. Urban, (1980): Das jungmittelpleistozäne Profil von Süttö 6 (Westungarn). Eiszeitalter und Gegenwart 30, l–18. Hannover.
- [103] Jánossy, D. (1980): Plio-Pleistocene bird remains from the Carpathian Basin. V. Podicipediformes, Ciconiiformes, Otidiformes, Columbiformes, Piciformes. – Aquila 86, 19–33. Budapest.
- [104] Jánossy, D. (1981a): Száz éve született KORMOS TIVIDAR (1881–1946). (Tivadar Kormos was born hundret years ago [1881–1946]). Fragmenta Mineralogica et Palaeontologica 10, 7–8. Budapest. (in ungarisch mit englischer Zusammenfassung).
- [105] Jánossy, D. (1981b): Die altpleistozänen Vogelfaunen von Deutsch-Altenburg 2 und 4 (Niederösterreich). Beiträge zur Paläontologie von Österreich 8, 373–391. Wien.
- [106] Jánossy, D. (1981c): Plio-Pleistocene bird remains from the Carpathian Basin. VI. Systematical and geographical catalogue. Aquila 87, 9–22. Budapest.
- [107] Jánossy, D. & E. Krolopp, (1981): Die pleistozänen Schnecken- und Vertebraten-Faunen von Süttő (Travertine, Deckschichten und Spalten). Fragmenta Mineralogica et Palaeontologica 10, 31–58 + pl. I-VIII. Budapest.
- [108] Jánossy, D. & I. Vörös, (1981): Pleistozäner Skelettfund des Ures (Bos primigenius Bojanus) von Nagybajom (Ungarn). Fragmenta Mineralogica et Palaeontologica 10, 79–96. Budapest
- [109] Jánossy, D. (1982): The extinct ancestor of Anser anser in Europe. Aquila 89, 21-22. Budapest.
- [110] Heller, F., Jánossy, D. & C. Stadie, (1983): Die Fauna der Höhlenruine von Hunas. In: Heller, F. (Ed.), Die Höhlenruine Hunas bei Hartmannsdorf (Landkres Nürnberger Land). Eine paläontologische und urgeschichtliche Fundstelle aus dem Spät-Riß Quartärbibliothek 4, 99. Bonn: Ludwig Röhrscheid Verlag.
- [111] Jánossy, D. (1983a): Humeri of Central European smaller Passeriformes. Fragmenta Mineralogica et Palaeontologica 11, 85–112. Budapest.
- [112] Jánossy, D. (1983b): Die mittelpleistozäne Vogelfauna von Přezletice bei Prag (ČSSR). In: Heinrich, W.-D. (Ed.), Wirbeltier-Evolution und Faunenwandel im Känozoikum – Schriftenreihe für geologische Wissenschaften 19/20, 247–269. Berlin: Akademie-Verlag.
- [113] Jánossy, D. (1983c): Die Jungmittelpleistozän Vogelfauna von Hunas (Hartmannsdorf). In: F. Heller (Ed.), Die Höhlenruine Hunas bei Hartmannsdorf (Landkres Nürnberger Land). Eine paläontologische und urgeschichtliche Fundstelle aus dem Spät-Riß Quartärbibliothek 4, 265–288. Bonn: Ludwig Röhrscheid Verlag.
- [114] Jánossy, D. (1983d): Lemming-remain from the Older Pleistocene of Southern Hungary (Villány, Somssich-hegy 2). Fragmenta Mineralogica et Palaeontologica 11, 55–60. Budapest.
- [115] Jánossy, D., Kordos, L. & E Krolopp (1983): A Függő-kői-barlang (Mátraszőlős) felső-pleistocén és holocén faunája. (Upper Pleistocene and Holocene fauna from the Függő-kő Cave [Mátraszőlős]). Folia Historico Naturalia Musei Matraensis 8, 47–61. Gyöngyös (in ungarisch mit englischer Zusammenfassung).
- [116] Jánossy, D. (1985): Wildvogelreste aus archäologischen Grabungen in Ungarn (Neolithikum bis Mittelalter). Fragmenta Mineralogica et Palaeontologica 12, 67–103. Budapest.
- [117] Jánossy, D. & G. Topál (1985): Palaeontological remains (from the Cave Loc. 16–17 Beremend). In: Takácsné-Bolner, K (Ed.), The Crystal Cave at Beremend Karszt és Barlang 1985, 10–11. Budapest. (in ungarisch mit englischer Zusammenfassung).
- [118] Jánossy, D. (1986): Pleistocene vertebrate faunas of Hungary. 208 pp. Akadémiai Kiadó: Budapest. Joint edition with Elsevier Scienes Publishers: Amsterdam, Oxford, New York, Tokyo (As no. 8 in the series "Developments in Palaeontology and Stratigraphy").

- [119] Jánossy, D. (1987a): Ältestpleistozäne Vertebratenfauna von Beremend 15 (Süd-Ungarn). Fragmenta Mineralogica et Palaeontologica 13, 89-96. Budapest.
- [120] Jánossy, D. (1987b): Fossil data on cranes in Hungary. Aquila 93–94, 35–37. Budapest.
- [121] Jánossy, D. (1987c): Taxonomical status of Upper Pliocene-Lower Pleistocene bird remains. Documents Lyon 99, 189-192. Lyon.
- [122] Jánossy, D. (1988): untitled (List of birds from the Late Miocene of Polgárdi). Society of Avian Paleontology and Evolution, Information Letter 2, 9-10.
- [123] Jánossy, D. (1989): Geierfunde aus der Repolusthöhle bei Peggau (Steiermark, Österreich). Fragmenta Mineralogica et Palaeontologica 14, 117-119. Budapest.
- [124] Jánossy, D. (1990a): Vertebrate fauna of site II. In: Kretzoi, M. & V. T. Dobosi (Eds.), Vértesszőlős. Site, man and culture. - 187-230. Akadémiai Kiadó: Budapest.
- [125] Jánossy, D. (1990b): Arvicolids from the Lower Pleistocene sites at Beremend 15 and Somssich-hegy 2, Hungary. In: Fejfar, O. & Heinrich, W.-D. (Eds.), International Symposium Evolution, Phylogeny and Biostratigraphy of Arvicolids. - 223-230. Pfeil: München, Praha.
- [126] Jánossy, D. & G. Topál (1990): Allophaiomys-Fauna vom Újlaki-hegy (Budapest). Annales Historico-naturales Musei Nationalis Hungarici 81, 17-26. Budapest.
- [127] Jánossy, D. (1991): Late Miocene bird remains from Polgárdi (W-Hungary). Aquila 98, 13-35. Budapest.
- [128] Jánossy, D. (1992): Lower Pleistocene bird remains from Beremend (S-Hungary, loc. 15. and 16.). Aquila 99, 9-25. Budapest.
- [129] Jánossy, D. (1993): Bird remains from the Upper Miocene (MN9) of Rudabánya (N-Hungary). Aquila 100, 53– 70. Budapest.
- [130] Jánossy, D. & E. Krolopp (1994): Alsó-pleisztocén Mollusca- és gerinces fauna a győrújfalui kavicsbányából. (Lower Pleistocene mollusc and vertebrates fauna fro the gravel pit of Győrújfalu [NW Hungary]). - 124, H. 4, 403-440. Budapest.
- [131] Jánossy, D. (1995): A Late Miocene avifauna from Polgárdi, western Hungary. In: Peters, D. S. (Ed.), Acta palaeornithologica - Courier Forschungsinstitut Senckenberg 181, 203-206. Frankfurt am Main.
- [132] Jánossy, D. (1996a): Lower Pleistocene vertebrate faunas from the localities 16 an 17 of Beremend (Southern Hungary). - Fragmenta Mineralogica et Palaeontologica 18, 91-102. Budapest.
- [133] Jánossy, D. (1996b): Kleinsäuger aus dem Pleistozän und Holozän Südost-Europas und des Mittleren Ostens. -Zeitschrift für Säugetierkunde 61, 242-252. Jena.
- [134] Jánossy, D. (1997): Die Vogelreste aus dem Unterpleistozän von Untermaßfeld. In: Kahlke, R.-D. (Ed.), Das Pleistozän von Untermaßfeld bei Meiningen (Thüringen). Teil 1 - Monographien des Römisch-Germanischen Zentralmuseums 40, 1, 95-100. Dr Rudolf Habelt: Bonn.
- [135] Bernor, R. L., Kordos, L., Rook, L., Agustí, J., Andrews, P., Armour-Chelu, M., Begun, D. R., Cameron, D. W., Damuth, J., Daxner-Höck, G., de Bonis, L., Fejfar, O., Fessaha, N., Fortelius, M., Franzen, J., Gasparik, M., Gentry, A., Heissig, K., Hernyak, G., Kaiser, T., Koufos, G. D., Krolopp, E., Jánossy, D., Llenas, M., Meszáros, L., Müller, P., Renne, P., Roček, Z., Sen, S., Scott, R., Szyndlar, Z., Topál, Gy., Ungar, P. S., Utescher, T., van Dam, J. A., Werdelin, L. & R. Ziegler (2004): Recent Advances on Multidisciplinary Research at Rudabànya, Late Miocene (MN9), Hungary: a compendium. - Palaeontographia Italica 89 (2002), 3-36. Pisa.

Tab. 2 Von D. Jánossy aufgestellte Taxa (in Klammern Typuslokalitäten)

Aves

Galliformes

Tetraonidae

Lagopus lagopus atavus n.ssp. Jánossy, 1974b (Rebielice Królewskie)

Tetrao conjugens n.sp. Jánossy, 1974b (Weze 1)

Tetrao macropus n.sp. Jánossy, 1976d (Csarnóta 2)

Tetrao praeurogallus n.sp. Jánossy, 1969d (Včeláre 1)

Tetrastes praebonasia n.sp. Jánossy, 1974a (Tarkő)

Phasianidae

Francolinus capeki villanyiensis n.ssp. Jánossy, 1974b (Rebielice Królewskie)

Francolinus capeki wenzensis n.ssp. Jánossy, 1974b (Węze 1)

Francolinus minor n.sp. Jánossy, 1974b (Rebielice Królewskie)

Francolinus subfrancolinus n.sp. Jánossy, 1976d (Villány 3)

Gallus beremendensis n.sp. Jánossy, 1976d (Beremend 5)

Lambrechtia n.sG. Jánossy, 1974b

Palaeocryptonyx hungaricus n.sp. Jánossy, 1991 (Polgárdi) Pavo aesculapi phasianoides n.ssp. Jánossy, 1991 (Polgárdi)

Anseriformes

Anatidae

Anas albae n.sp. Jánossy, 1979c (Polgárdi)

Anas submajor n.sp. Jánossy, 1979c (Villány 3)

Anas crecca percrecca n.ssp. Jánossy, 1992 (Beremend 16)

Anser subanser n.sp. Jánossy, 1983b (Přezletice)

Bucephala angustipes n.sp. Jánossy, 1965a (Voigtstedt)

Mergus connectens n.sp. Jánossy, 1972a (Stránská skála)

Ciconiiformes

Ciconidae

Ciconia stehlini n.sp. Jánossy, 1992 (Beremend 15)

Falconiformes

Accipitridae

Gyps melitensis aegypioides n.ssp. Jánossy, 1989 (Repolusthöhle)

Haliaëtus angustipes n.sp. Jánossy, 1983b (Přezletice)

Milvus brachypterus n.sp. Jánossy, 1977d (Nagyharsányhegy 1-4)

Falconidae

Falco tinnunculus atavus n.ssp. Jánossy, 1972a (Stránská skála)

Gruiformes

Rallidae

Porzana estramosi n.sp. Jánossy, 1979c (Osztramos 9)

Porzana estramosi veterior n.ssp. Jánossy, 1991 (Polgárdi)

Rallicrex polgardiensis n.sp. Jánossy, 1991 (Polgárdi)

Otididae

Otis khosatzkii beremendensis n.ssp. Jánossy, 1991 (Beremend 15)

Otis (Tetrax) kalmani n.sp. Jánossy, 1972a (Betfia 2)

Charadriiformes

Scolopacidae

Gallinago veterior n.sp. Jánossy, 1979c (Csarnóta 2)

Scolopax baranensis n.sp. Jánossy, 1979c (Csarnóta 2)

Cuculiformes

Cuculidae

Cuculus csarnotanus n.sp. Jánossy, 1979c (Csarnóta 2)

Strigiformes

Strigidae

Athene noctua veta n.ssp. Jánossy, 1974b (Rebielice Królewskie)

Strix intermedia n.sp. Jánossy, 1972a (Tarkö)

Surnia capeki n.sp. Jánossy, 1972a (Stránská skála)

Surnia robusta n.sp. Jánossy, 1977d (Villány 3)

Tytonidae

Tyto campiterrae n.sp. Jánossy, 1991 (Polgárdi)

Caprimulgiformes

Caprimulgidae

Caprimulgus capeki n.sp. Jánossy, 1977d (Betfia 2)

Apodiformes

Apodidae

Apus submelba n.sp. Jánossy, 1972a (Tarkő)

Apus apus palapus n.ssp. Jánossy, 1974a (Hundsheim)

Apus baranensis n.sp. Jánossy, 1977d (Beremend 5)

Chaetura baconica n.sp. Jánossy, 1977d (Sümeg)

Coraciiformes

Upupidae

Upupa phoeniculides n.sp. Jánossy, 1974a (Hundsheim)

Piciformes

Picidae

Dendrocopus major submajor n.ssp. Jánossy, 1974a (Hundsheim)

Dendrocopus praemedius n.sp. Jánossy, 1974a (Villány 3)

Passeriformes

Corvidae

Pica pica major n.ssp. Jánossy, 1972a (Stránská skála)

Mammalia

Insectivora

Erinaceidae

Erinaceus ostramosi n.sp. Jánossy, 1972b (Osztramos 8)

Soricidae

Amblycoptus topali n.sp. Jánossy, 1972h (Osztramos 1)

Episoriculus borsodensis n.sp. Jánossy, 1973c (Osztramos 1)

Episoriculus tornensis n.sp. Jánossy, 1973c (Osztramos 13)

Sorex araneus macrognathus n.ssp. Jánossy, 1965c (Uppony)

Rodentia

Sciuridae

Sciurus whitei hungaricus n.ssp. Jánossy, 1962d (Tarkő)

Hystricidae

Hystrix vinogradovi atavus n.ssp. Jánossy, 1972b (Osztramos 8)

Gliridae

Eliomys quercinus helleri n.ssp. Jánossy, 1962d (Tarkő)

Muscardinus giganteus n.sp. Jánossy, 1974d (Osztramos 9)

Eomyidae

Estramomys simplex n.sp. Jánossy, 1969a (Osztramos 3)

Leptodontomys bodvanus n.sp. Jánossy, 1972h (Osztramos 1)

Cricetidae

Baranomys kowalskii progressus n.ssp. Jánossy, 1972h (Osztramos 1)

Arvicolidae

Borsodia n.G. Jánossy & Van der Meulen, 1975 (Osztramos 3)

Lagurus transiens n.sp. Jánossy, 1962d (Tarkő)

Mimomys ostramosensis n.sp. Jánossy & Van der Meulen, 1975 (Osztramos 3)

Mimomys pitymyoides n.sp. Jánossy & Van der Meulen, 1975 (Osztramos 3)

Mimomys silasensis n.sp. Jánossy, 1974d (Osztramos 9)

Mimomys tornensis n.sp. Jánossy & Van der Meulen, 1975 (Osztramos 3)

Pliomys posterior n.sp. Jánossy, 1969d (Uppony 4)

Promimomys microdon n.sp. Jánossy, 1974d (Osztramos 9)

Spalacidae

Prospalax kretzoii n.sp. Jánossy, 1972h (Osztramos 1)

Tab. 3 Zu Ehren von D. Jánossy benannte Taxa

Corvus pliocaenicus janossyi Mourer-Chauviré, 1975 (Saint-Estève-Janson/Schicht D) Sminthozapus janossyi Sulimski, 1962 (Węze 1) Cricetinus janossyi Hir. 1996 (Osztramos 7)

Dr. LUTZ CHRISTIAN MAUL

Forschungsstation für Quartärpaläontologie Senckenbergische Naturforschende Gesellschaft Am Jakobskirchhof 4 D – 99423 Weimar

Literaturzitate (Auswahl) Teil VI

- ANDERS, O. &. P. SACHER (2005): Das Luchsprojekt Harz ein Zwischenbericht. Naturschutz Land Sachsen-Anh. 42, H. 2, 3–12.
- BEICHLE, U., STEDE, M. & H. PASENAU (2005): Der Zwergwal (*Balaenoptera acutorostrata*) von Juist: ein besonderer Fall der Jagd auf Meerestiere. Natur- u. Umweltschutz 4, H. 2, 54–57.
- DALESZCZYK, K. (2005): Activity pattern of calf and its integration into herd in European bisons, *Bison bonasus*. Folia Zool. 54, H. 4, 359–363.
- ENGLER, J. (2005): Bericht über die Wurfsaison der Kegelrobbe auf der Helgoländer Düne im Winter 2004/2005. Seevögel 26, 14–15.
- HARDER, K., SCHULZE, G. & F. TESSENDORF (2005): Robben, Wale und Fischotter im Strelasund und Kubitzer Bodden. Meer u. Museum 18, 125–136.
- HEURICH, M. (2004): Einfluss des Bibers (*Castor fiber albicus*) auf Zusammensetzung und Struktur der gewässerbegleitenden Gehölzvegetation eines Mittelgebirgsbaches. Beitr. Naturkunde Osthessen 40, 23–46.
- LINDERHAUS, T. (2005): Der Feldhamster. Zwischen Verfolgung und Naturschutz. Natur u. Museum 135, 228–229.
- MILTSCHEV, B., BOEV, Z. & V. GEORGIEV (2004): Die Nahrung der Schleiereule (*Tyto alba*) in Südost-Bulgarien. Egretta 47, H. 1, 66–77.
- RACZYNSKI, J. (2005): Die Erhaltung der Migrationsmöglichkeiten als eine natürliche Art der Wiedereinbürgerung von mobilen Säugetieren am Beispiel der Restitution des geographischen Areals des Elches in Mitteleuropa. Naturschutzarb. Mecklenb.-Vorpommern 48, 18–19.
- SCHLAWE, C. (2005): Die Kegelrobbe (*Halichoerus grypus*) auf der Helgoländer Düne. Seevögel 26, 5–16.
- TEMME, M. (2005): Das Beutespektrum in Gewöllen von Schleiereule *Tyto alba* und Waldohreule *Asio otus* bei Wilhelmshaven. Natur- u. Umweltschutz 4, H. 1, 3–7.
- WALTER, G., MATTHES, H. & M. JOOST (2005): Fledermausnachweise bei Offshore Untersuchungen im Bereich von Nord- und Ostsee. Natur- u. Umweltschutz 4, H. 1, 8–12.

Zusammengestellt: M. GÖRNER